

TU Dresden, Medizinische Fakultät, Fetscherstraße 74, 01307 Dresden

Direktoren der Kliniken und Institute
Lehr- und Prüfungsverantwortliche
und andere Lehrende der
Medizinischen Fakultät Dresden

Prof. Dr.

Marjo Wijnen-Meijer

Leiterin des Instituts für Didaktik und Lehrforschung in
der Medizin

Bearbeitung: Christina Hirsch
Institut für Didaktik und Lehrforschung
in der Medizin - Sekretariat

Telefon: 0351 458-2504

E-Mail: idl-medizin@tu-dresden.de

Datum: 16.04.2026

Ausschreibung MeDDrive-Lehre

zur Förderung von Einzelprojekten in der Lehre aller Studiengänge an der Medizinischen Fakultät der TU Dresden im Jahr 2027

1. Was ist neu?

Die Medizinische Fakultät der TU Dresden fördert seit 2007 innovative Projekte, die der Weiterentwicklung der Lehr- und Lernlandschaft unserer Fakultät dienen. Für die diesjährige Ausschreibung gibt es einige wichtige Neuerungen, die bei der Antragstellung zu berücksichtigen sind.

Verändertes Bewerbungsformat:

Die Bewerbungen erfolgen ab sofort in zwei Teilen.

1. Sie reichen einen Abstract (Kurzbeschreibung des Projekts, max. 3500 Zeichen) und die Finanztafel (detaillierte Budgetplanung) ein. Diese Unterlagen dienen einer ersten Vorauswahl durch die Auswahlkommission. Die Auswahlkommission umfasst 12 Personen. Sie ist paritätisch mit studentischen Vertreter:innen und Lehrenden aus allen 6 Studiengängen besetzt (Medizin 2, Zahnmedizin 1, sowie MEDiC 1, PH, MRS, Hebammenkunde gemeinsam 1, jährlich wechselnd) sowie 2 Mitarbeitenden des IDL.

2. Die Projekte der Vorauswahl werden von den Antragstellenden in einem Pitch vor der Auswahlkommission vorgestellt:

- 5 Minuten Präsentation: Fokus auf die Idee, geplante Umsetzung und Timeline
- 5 Minuten Fragen und Diskussion: Die Auswahlkommission wird Fragen zur Umsetzbarkeit, Potenzial und möglichen Einschränkungen stellen.

Nach Präsentation aller Projekte wird die Auswahlkommission eine Entscheidung über die Förderung stellen.

Seite 1 von 4

Einheitlicher Abschlussbericht:

Die geförderten Projekte werden nach Abschluss in einem strukturierten Bericht dokumentiert. Dazu erhalten Sie gegen Ende der Förderperiode ein Formblatt. Dabei werden Projektziele und Ergebnisse reflektiert sowie über Herausforderungen während der Projektlaufzeit diskutiert.

2. Auswahl- und Ausschlusskriterien

Der Schwerpunkt der diesjährigen Ausschreibung lautet: **Innovative Ansätze in der interprofessionellen Lehre – Synergien schaffen für die Zukunft der Gesundheitsversorgung.** Dieses Thema soll die Bedeutung interprofessioneller Zusammenarbeit in der Lehre betonen. Ziel ist es, durch die geförderten Projekte innovative Lehrkonzepte zu entwickeln, die die Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Berufsgruppen im Gesundheitswesen stärken und die Qualität der Ausbildung nachhaltig verbessern.

Inhaltliche Auswahlkriterien:

1. Es werden innovative Formate entwickelt und implementiert, die die Lehre an unserer Fakultät verbessern. Der erwartete Nutzen muss formuliert sein.
2. Das Projekt dient der Curriculumentwicklung in den Studiengängen der MFD und orientiert sich am jeweiligen Absolventenprofil (z.B. NKLM, NKLZ, GK)
3. Ein Nachhaltigkeitskonzept ist zwingend notwendig (u. a. bzgl. Bedarf, Curriculumsbezug, Zielgruppen, Transferpotential), welches den langfristigen Mehrwert der Projektergebnisse für die MFD beschreibt.
4. Evidenzbasierte Auseinandersetzung mit den neu entwickelten Angeboten: Die Berücksichtigung der aktuellen Studienlage im Bereich der Ausbildungsforschung und die damit verbundene kritische Reflexion des Projektes soll sensibilisieren, die eigene Lehre/Lehrmethoden unter Aspekten der Lernwirksamkeit zu betrachten. Es ist anzugeben, in welcher Form eine wissenschaftliche Veröffentlichung geplant ist (Publikation, wiss. Vortrag, Kongressbeitrag).
5. Das Projekt entspricht dem [Leitbild Lehre](#) der MFD und dem [Lehrleitbild](#) der TUD.

Formale Auswahlkriterien:

1. **Konzeption:** klare Darstellung der Inhalte und Methoden (u.a. Ziele, Arbeitsplan, ggf. Qualitätssicherungsmaßnahmen und wissenschaftliche Begleitung), Darstellung der Ausrichtung an Lernzielen / Lernbedarf der Studierenden.
2. **Planung:** transparente Ressourcenplanung (u.a. Zeitplan, Finanzierung, ggf. Eigenanteil und/oder Folgekosten, Synergien/Kooperationen, technische/räumliche Voraussetzungen bzw. Bedarfe) und damit verbundene Umsetzbarkeit/Machbarkeit des Projekts.

Ausschlusskriterien:

1. Nicht fristgerechte Abgabe des Antrags
2. Unvollständige Anträge
3. Überschreitung des Mittelumfangs
4. Keine Finanzierung von Videoequipment und Unterstützung in der Videoproduktion. Diese können regulär und kostenneutral über den [CarL-Service](#) genutzt werden.

Neben den oben genannten Kriterien der Förderung sind bei der Antragstellung weiterhin folgende Punkte zu beachten:

- Hauptantragstellende müssen Mitarbeitende der Medizinischen Fakultät CGC, dem Universitätsklinikum Dresden, Angestellte des Campus Chemnitz mit Bezug zur MFD (MEDiC) bzw. dem Herzzentrum Dresden - Universitätsklinik sein.
- Pro Person ist nur eine Einreichung als Antragssteller:in möglich.
- Kooperationen zwischen Strukturen der Medizinischen Fakultät bzw. des Universitätsklinikums Dresden, der Technischen Universität Dresden sowie außeruniversitären Ausbildungseinrichtungen (auch interdisziplinär) sind möglich. Bei Nennung von Kooperationspartnern ist deren Einverständnis vorher einzuholen und eine Aufgabenteilung zu beschreiben.
- Eine didaktische Beratung zur Antragsstellung ist über das IDL möglich.
- Im Vorjahr abgelehnte Anträge können gern nach Überarbeitung wieder eingereicht werden. Dazu ist ein Feedback im Anschluss der Ablehnung zu einem definierten Zeitfenster telefonisch möglich.

3. Mittelumfang und zeitlicher Ablauf

Pro Projekt können jeweils bis max. 20.000 EUR für Personalmittel (SHK/WHK, Aufstockung von TZ-Stellen, Honorarkräfte), Sachmittel/Investmittel (Erläuterung siehe Antragsformular) beantragt werden.

Projekteinreichung:	Bis 31.05.2026
Evaluation:	Juni-Juli 2026 KW31: Projekt-Pitch vor Auswahlkommission (online)
Bekanntgabe:	September 2026
Förderzeitraum	01.01.2027 - 31.12.2027 (Mittelabruf bis 15.12.2027)
Abschlussbericht	zum 31.03.2028

5. Bewerbungsverfahren

Das Einreichen des Antrages mit Anlagen ist ausschließlich über das [Online-Portal](#) möglich.

Hier finden Sie auch alle benötigten einzureichenden Unterlagen zum Download. Einzureichen über das Online-Portal sind

- der Antrag als PDF (max. 3500 Zeichen inkl. Leerzeichen)
- die Finanzierungstabelle als Excel

Die eingereichten Anträge werden durch eine Auswahlkommission gesichtet. Die als förderwürdig erachteten Projekte werden dann durch den Antragsteller oder eine/n Vertreter:in dessen vor der Auswahlkommission in einem 5-minütigen Pitch vorgestellt. Anschließend sind weitere 5 Minuten zur Diskussion mit der Auswahlkommission geplant, um Fragen zur Umsetzung, Finanzierung etc. vor Ort zu klären. Nach den Präsentationen wird eine finale Entscheidung zur Förderung getroffen.

Bei Nichteinhaltung der Formalien können die Projekte nicht begutachtet werden.
Für Rückfragen steht Ihnen Frau Hirsch gerne zur Verfügung unter idl-medizin@tu-dresden.de
oder Tel. 458-2504.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Marjo Wijnen-Meijer
Leiterin des Instituts für Didaktik und Lehrforschung in der Medizin

Gemeinsam mit



Prof. Dr. med. Steffen Heide
Studiendekan Medizin



Prof. Dr. med. dent. Christian Hannig
Studiendekan Zahnmedizin



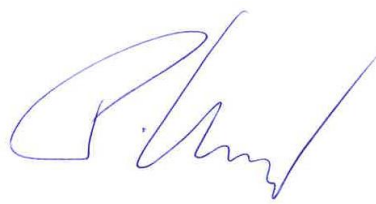
Prof. Dr. med. Klaus Zöphel
Studiendekan Modellstudiengang Human-
medizin



Prof. Dr. med. Andreas Seidler
Studiendekan Public Health



Prof. Dr. Christian Richter
Studiendekan Medical Radiation Sciences



Prof. Dr. med. Pauline Wimberger
Studiendekanin Hebammenkunde